

4) Die Schildkröten. Sie haben eine feste Schilderschale über den ganzen Leib. Die Riesenschildkröte, die Lands-, die Flusschildkröte.

§. 28. h) Vögel.

Die Vögel haben rothes, warmes Blut, legen Eier, haben 2 Füße, 2 Flügel, unbewegliche Augen, sind mit Federn bedeckt. Ihr innerer Bau ähnelt schon ungemein dem der Säugethiere. Das Gehirn größer, als bei den andern niedrigeren Klassen, die Brust breit, Lunge sehr groß, die Knochen meist hohl. Nutzen der Vögel. Lebensweise. [149.]

§. 29. Arten der Vögel:

1) Raubvögel: Der Geier, die Falken oder Adler, Sperber, Habicht, der Bürger, die Eulen. [150.]

2) Leichtschnäbler: Papagei, Pfefferfresser ic.

3) Spechtartige Vögel: Schwarz-, Blau-, Grün-, Mauerspecht, Eisvogel, Wiedehopf, Kolibri ic.

4) Krähen oder rabenartige Vögel: Rabe, Raben-, Saat-, Rebel-, Mandelkrähe, Dohle, Elster, Kuckuk, Paradiesvogel.

5) Singvögel: Lerche, Fink, Grasmücke, Nachtigall, Kreuzschnabel, Dompfaff (Simpel), Stieglitz, Hänfling, Zeisig, Bachstelze, Sperling, Zaunkönig, Haus-, Mauer-, Uferschwalbe ic.

6) Tauben- und Sühnerarten: Haus-, Ringels-, Turtel-, Taubtaube, Haushuhn, Perlhuhn, Fasan, Truthuhn, Pfau, Trappe, Wachtel ic.

7) Straußartige Vögel: Strauß, Casuar.

8) Sumpfvögel: Storch, Reiher, Schnepfe, Kiebitz, Kranich, Wasservogel, Flamingo, Löffelgans, Zibis, Trompetenvogel ic.

9) Wasservögel: Gans, Schwan, Ente, Eider-, Fett-, Kropfgans, Möve ic.

§. 30. i) Säugethiere.

Sie haben rothes, warmes Blut, bringen lebendige Junge zur Welt und säugen dieselben eine Zeit lang. Die meisten sind mit Haarcy, andere mit Wolle, Borsten, Stacheln, Schuppen ic. bedeckt. Der Nutzen der Säugethiere für den Menschen ist sehr groß; sie dienen uns zur Nahrung und Kleidung; sie geben uns Brennmaterial, Stoff zu vielen Geräthschaften ic.; wir benutzen sie zum Ziehen, Reiten, Lasttragen ic.

§. 31. Eintheilung der Säugethiere:

1) Vierhändige Säugethiere oder Affen: a) eigentliche Affen: Orang-Outang, Gibbon; b) gemeine Affen (Paviane): der Magot, der Meerkatzenaffe, der Pavian, der Maki, der fliegende Maki.

2) Die Fledermausarten oder Handflughäuter: der fliegende Hund auf den Südseeinseln, die Fledermaus, der Vampire, (der Menschen und Thieren das Blut ausaugt.)

3) Die Raubthiere: Schneumon, der Baum-, der Steinmarder, der Iltis [152.], das Wiesel, Hermelin, Zobel (köstlichen Pelz), das Stinkthier, die Fischotter; — das Geschlecht der Katzen: der Löwe, Tiger [155.], die Katze; — die Hyäne, der Hund, (Hundswuth [153 u. 154.]), der Igel, die Spitzmaus, der Maulwurf, der Bär, der Bielfraß, der Dachs ic.

4) Die Nagethiere: Das Känguruh, Stachelschwein, Meerschweinchen, der Hamster, das Murmelthier, das Eichhorn, der Siebenschläfer, die Maus, die Ratte, der Hase [151.], der Viber.

5) Zahnlose Säugethiere, die bloß Backenzähne und Eckzähne, aber keine Vorderzähne haben. Der Ameisenfresser, das Schnabel-, Schuppen-, Gürtel- und Faulthier.

6) Die Dickhäuter oder Viehsufer: Das Nashorn, der Elephant, der Tapir, das Nilpferd, das Schwein.

7) Die Wiederkäuer: Kameel [156.], Hirsch, Damhirsch, Rehbock, Rennthier, Giraffe, Stier, die Ziege, das Schaf ic.